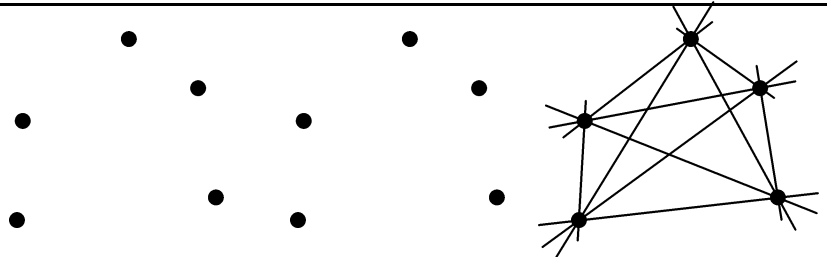
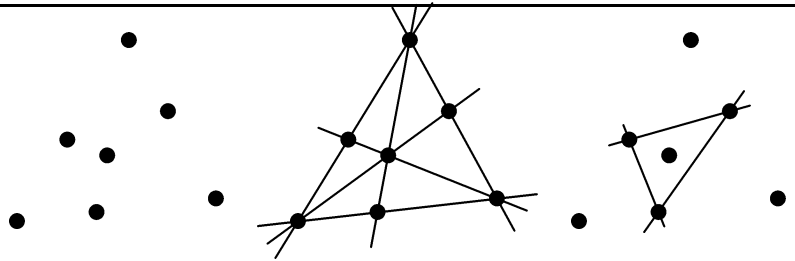
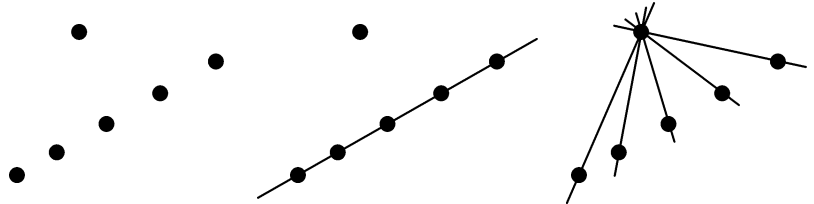
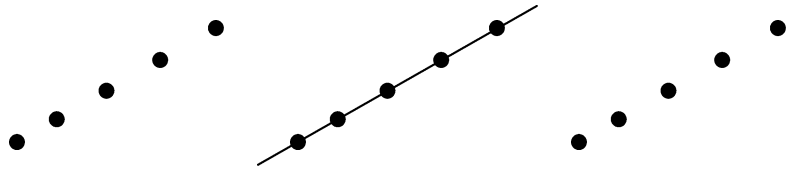


Endlich viele Punkte (*in der Ebene*) bestimmen

endlich viele (*Verbindungs-*)Gerade.

$$G = \{g \mid g \ni P, Q \wedge P, Q \in S\}$$

$$|S| = n, |G| \leq n(n - 1)/2$$



Im Normalfall liegen auf jeder Geraden nur zwei Punkte.  
 Manchmal gibt es spezielle Gerade mit drei oder mehr Punkten.  
 Außer wenn die Punkte auf einer Geraden liegen,  
 ist das jedoch nie für alle Gerade der Fall.

*Wirklich nie?*

*Questions for solution.*

11851. (Professor Sylvester.)—Prove that it is not possible to arrange any finite number of real points so that a right line through every two of them shall pass through a third, unless they all lie in the same right line.

*The Educational Times (1893).*

formuliert: J.J. Sylvester (1893),

gelöst: Tibor Gallai (Grünwald) (1933)

Beweis (L.M. Kelly, 1948)

Es gibt nur endlich viele Paare  $(P, g)$ .

Daher gibt es ein Paar  $(P_0, g_0)$  mit minimalem Abstand.

$P_0 \in S, g_0 \in G, P_0 \notin g_0$

$d(P_0, g_0)$  minimal

Dann gilt: Auf  $g$  liegen nur zwei Punkte.

$|g \cap S| = 2$

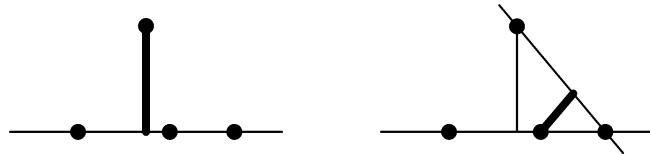
Denn: Unter **drei** Punkten auf  $g$

befinden sich stets **zwei** Punkte  $A$  und  $B$ ,

sodaß  $A$  näher an der Geraden durch  $P_0$  und  $B$  liegt

als der Abstand von  $P_0$  zu  $g_0$  ist.

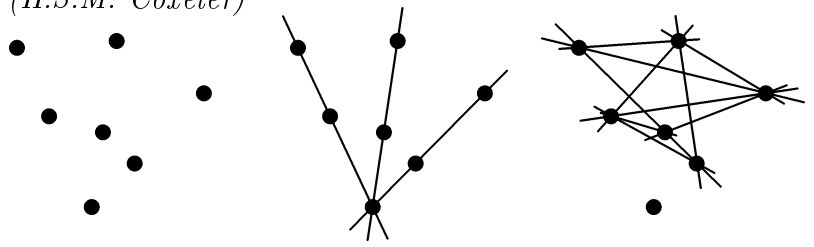
**Widerspruch!**



Sei  $P_1 \in g_0, d(P_0, P_1) = d(P_0, g_0)$  (Fußpunkt des Lots)

und  $A$  zwischen  $P_1$  und  $B, h = (P_0, B) \in G \Rightarrow d(P_1, h) < d(P_0, g)$

Beweis (H.S.M. Coxeter)



Sei  $P$  einer der Punkte.

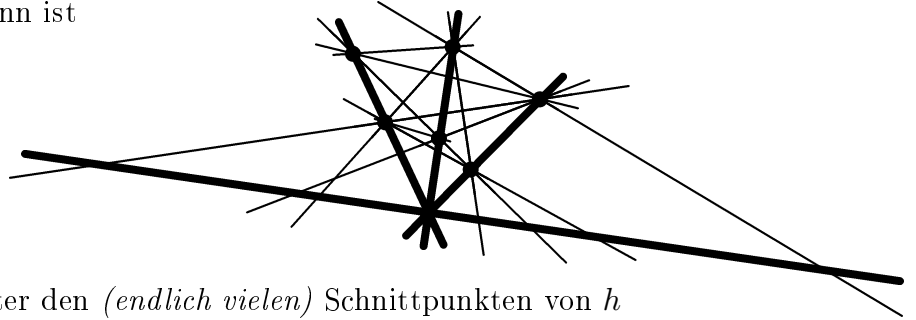
$$P \in S$$

Sei  $h$  eine Gerade durch  $P$ ,  
auf der kein weiterer Punkt liegt.

$$G_P = \{g \in G \mid g \ni P\}$$

$$h \ni P, h \notin G_P \quad (|h \cap S| = 1)$$

Dann ist



unter den (endlich vielen) Schnittpunkten von  $h$

mit den Geraden aus  $G$

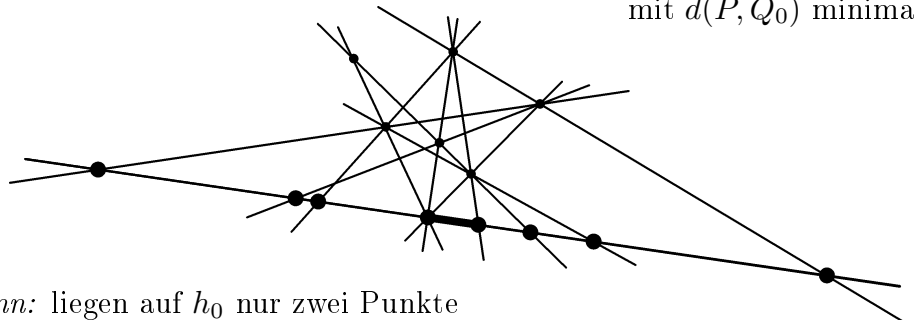
$$T = \{Q = h \cap g \mid g \in G, g \notin G_P\}$$

ein Punkt (der zur Geraden  $h_0$  gehört),

der dem Punkt  $P$  am nächsten ist.

$$Q_0 = h_0 \cap g \in T$$

mit  $d(P, Q_0)$  minimal



dann: liegen auf  $h_0$  nur zwei Punkte

oder: auf einer der Geraden durch  $P$  liegen nur zwei Punkte

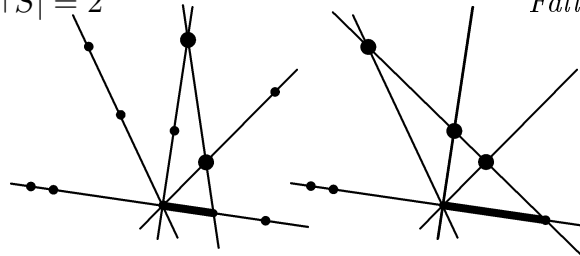
$$|h_0 \cap S| = 2$$

$$\text{oder: } (\exists g \in G_P) |g \cap S| = 2$$



Fall 1:  $|h_0 \cap S| = 2$

Fall 2:  $|h_0 \cap S| \geq 3$



Unter drei Punkten auf  $h_0$

$A, B, C \in h_0$ ,

gibt es einen Punkt  $A$ ,

sodaß von den beiden anderen Punkten

$B$  zwischen  $A$  und  $Q_0$

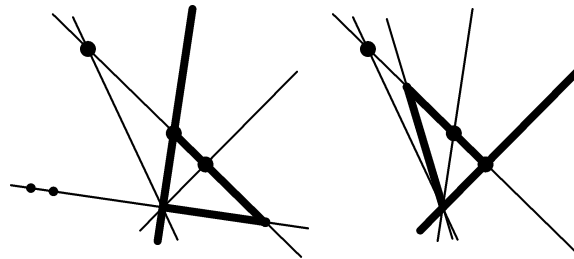
einer *im* Intervall  $(A, Q_0)$

$C$  nicht zwischen  $A$  und  $Q_0$

und der andere *außerhalb* liegt.

(Fall 2a)

Fall 2b)



Dann liegen auf  $PA$  nur zwei Punkte

$g \ni P, A \Rightarrow |g \cap S| = 2$

Denn: Jeder weitere Punkt auf  $PA$

$Q \in g, Q \neq P, A$

bestimmt eine Gerade,

$h_B \ni Q, B, h_C \ni Q, C$

die  $h$  zwischen  $P$  und  $Q_0$  schneidet

**Widerspruch!**

